



BEITRÄGE

- Zur Akzeptanz von Sitzunterbrechungen im Unterricht aus der Perspektive von Lehrkräften
- Welche Bedeutung haben Abiturnoten für die Wahl eines Lehramtsstudiums?
- „Lesson Study“ als kontinuierliche (Sport-)Lehrerfortbildung in Japan
- Zum Problem der Überleitung von fachdidaktischen Konzepten in die Praxis

LEHRHILFEN

- Herz-Kreislauf-System
- Sportpraktische Abiturprüfung 2020

sportunterricht



herausgegeben vom
Deutschen Sportlehrer-
verband e. V. (DSL)

vereinigt mit

**KÖRPER-
ERZIEHUNG**
Das Fachmagazin für Sportlehrerinnen und Sportlehrer

Redaktionsleitung: Prof. Dr. Günter Stibbe

Redaktionskollegium:

Dr. Frank Bächle

Prof. Dr. H. P. Brandl-Bredenbeck

Prof. Dr. Ulrike Burrmann

Dr. Silke Haas

Dr. Barbara Haupt

Martin Holzweg (Vertreter des DSLV)

Prof. Dr. Michael Krüger

Prof. Dr. Stefan Künzell

Prof. Dr. Jessica Süßenbach

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Redaktionsassistent: Dr. Sebastian Ruin

**Manuskripte, Besprechungsexemplare und
Besprechungen für den Hauptteil an:**

Dr. Sebastian Ruin

DSHS Köln, Institut für Sportdidaktik und
Schulsport, Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln

E-Mail: sportunterricht@dshs-koeln.de

**Manuskripte für die „Lehrhilfen“ an die
Redaktionsleitung „Lehrhilfen“:**

Dr. Frank Bächle

E-Mail: lehrhilfen@hofmann-verlag.de

Nachrichten und Informationen an:

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Universität der Bundeswehr München

Fakultät für Humanwissenschaften

Institut für Sportwissenschaft

Werner-Heisenberg-Weg 39, 85577 Neubiberg

E-Mail: thomas.wendeborn@unibw.de

Erscheinungsweise: Monatlich

(jeweils in der 1. Hälfte des Monats)

Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement (12 Ausgaben) € 64,80

Sonderpreis für Studierende € 53,40

Sonderpreis für Mitglieder des DSLV € 53,40

Einzelheft € 8,- (jeweils zuzüglich Versandkosten)

Mitglieder des DSLV Nordrhein-

Westfalen, Hessen und Berlin erhalten sport-

unterricht im Rahmen ihrer Mitgliedschaft

kostenfrei.

Die Abonnement-Rechnung ist sofort zahl-

bar rein netto nach Erhalt. Ein Abonnement

wird für ein Jahr abgeschlossen und verlän-

gert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht

schriftlich bis drei Monate vor Ablauf des Be-

zugszeitraumes gekündigt wurde.

Die Post sendet Zeitschriften auch bei Vor-

liegen eines Nachsendeantrags nicht nach!

Deshalb bei Umzug bitte Nachricht an den

Verlag mit alter und neuer Anschrift.

Vertrieb: siehe Verlag

Telefon (0 71 81) 402-124

E-Mail: sportunterricht@hofmann-verlag.de

Anzeigen: siehe Verlag

Tel. (0 71 81) 402-124, Fax (0 71 81) 402-111

Druck:

Medienhaus Plump GmbH, Rheinbreitbach

ISSN 0342-2402

© by Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit

ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion

und des Verlags mit Quellenangabe.

Verlag:

Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG

Postfach 1360, D-73603 Schorndorf

Tel. (0 71 81) 402-0, Fax (0 71 81) 402-111

E-Mail: info@hofmann-verlag.de

Inhalt

Jg. 69 (2020) 1

Brennpunkt		1
Beiträge	<i>Peter Neumann & Robert Zimmermann</i> Zur Akzeptanz von Sitzunterbrechungen im Unterricht aus der Perspektive von Lehrkräften	2
	<i>Britta Fischer & Anja Paul</i> Welche Bedeutung haben Abiturnoten für die Wahl eines Lehramtsstudiums?	11
	<i>Aiko Möhwald & Yoshinori Okade</i> „Lesson Study“ als kontinuierliche (Sport-)Lehrerfortbildung in Japan	15
	<i>Arno Zeuner</i> Zum Problem der Überleitung von fachdidaktischen Konzepten in die Praxis	21
Lehrhilfen	<i>Niklas Kramer & Claas Wegner</i> Herz-Kreislauf-System	27
	<i>Hans-Dieter te Poel</i> Sportpraktische Abiturprüfung 2020	35
Tagungsbericht		41
Nachrichten und Informationen		42
Fortbildungen und Veranstaltungen des Deutschen Sportlehrerverbandes		44
Nachrichten und Berichte aus dem Deutschen Sportlehrerverband		47
Titelbild	Robert Zimmermann (privat)	

Das **Jahresinhaltsverzeichnis 2019** kann ab sofort unter
www.hofmann-verlag.de im Bereich sportunterricht-Archiv
heruntergeladen werden.

Peter Neumann & Robert Zimmermann

Zur Akzeptanz von Sitzunterbrechungen im Unterricht aus der Perspektive von Lehrkräften

Die etwas in die Jahre gekommene Diskussion zur „Bewegten Schule“ erlebt momentan eine Art Renaissance. Dies ist vor allem epidemiologischen Risiken eines sitzenden Lebensstils geschuldet. Insbesondere das energetisch gering dosierte Sitzen gilt als Prädiktor für Zivilisationskrankheiten, wie Übergewicht und kardiovaskuläre Erkrankungen (Carson, Hunter, Kuzik, Gray, Poitras & Chaput, 2016). Vor diesem Hintergrund interessiert uns im Rahmen einer qualitativen Interviewstudie (N = 41), ob und inwieweit Lehrkräfte sitzunterbrechende Interventionen in ihrem Unterricht akzeptieren.

The Acceptance of Breaks from Sitting from Teachers' Perspectives

The somewhat antiquated discussion about the "moving school" is experiencing a kind of revival, which is mainly ascribed to the widespread risks of a sitting lifestyle. Especially the low energy level of the sitting position is considered a predictor of societal illnesses, such as obesity and cardio-vascular syndromes (Carson et al., 2016). With respect to this background the authors use a qualitative interview study (n = 41) to investigate the teachers' acceptance of measures to interrupt the sitting position during their lessons.

Britta Fischer & Anja Paul

Welche Bedeutung haben Abiturnoten für die Wahl eines Lehramtsstudiums?

In der Forschung zur Studienwahlmotivation wurden bislang verschiedene Prädiktoren untersucht. Die empirische Auseinandersetzung mit der Bedeutung der Abiturnote stellt aktuell ein Desiderat dar. Die Befunde lassen einen Zusammenhang vermuten zwischen der Abiturnote der Sportstudierenden und der Bedeutung der antizipierten Schwierigkeit des Studiums sowie des lehrerbezogenen Selbstkonzepts für die Entscheidung ein Lehramt zu studieren.

How Does a High School Student's Cumulative Average Influence a Choice for Majoring in a Teaching Profession

So far research about the choice of a college major has been investigated according to various predicting parameters. However current empirical research on the significance of high school students' cumulative averages offers missing information. Based on the collected data for students' decisions to major in a teaching profession the authors assume a positive correlation among the high school cumulative averages of physical education students and the significance of both their anticipation for the level of difficulty of their major as well as their views of the self-concept ascribed to teachers.

Aiko Möhwald & Yoshinori Okade

„Lesson Study“ als kontinuierliche (Sport-)Lehrerfortbildung in Japan. Anregungen zum kollegialen Austausch an deutschen Schulen

In diesem Beitrag wird die aus Japan stammende Form der Lehrerfortbildung namens Lesson Study vorgestellt und auf den sportunterrichtlichen Professionalisierungskontext transferiert. Die Grundidee einer Lesson Study ist, dass Lehrkräfte von- und miteinander lernen, um den Unterricht gemeinsam weiterzuentwickeln und die eigene Unterrichtspraxis zu verbessern. Neben der Vorstellung der einzelnen Phasen der Lesson Study werden Ableitungen und Potenziale des Konzepts für den deutschen Kontext dargelegt und diskutiert.

“Lesson Study” as Continuing (Physical Education) Teacher Training in Japan. Encouraging Helpful Feedback among German Teachers

The authors introduce "lesson study" as a Japanese type of continuing education and adapt this method of training for physical educators. The conceptual idea is that teachers learn from and together with colleagues in order to mutually improve instruction and their own teaching skills. The authors explain the individual phases of "lesson study" in addition to presenting and discussing applications and the potential of the concept for the German context.

Arno Zeuner

Zum Problem der Überleitung von fachdidaktischen Konzepten in die Praxis

*Insbesondere Analysen zur Berücksichtigung von Mehrperspektivität lassen Probleme hinsichtlich der Berücksichtigung von Unterrichtskonzepten in der Unterrichtspraxis erkennen. Als Ursachen dafür werden in diesem Beitrag folgende Schwerpunkte diskutiert: Wechsel der postulierten fachdidaktischen Konzepte; Schwierigkeit der Entwicklung fachdidaktischen Könnens; keine systematische Verbindung mit Körperübungen; Vernachlässigung von Methodiken der Bewegungsfelder. Abschließend wird die Position vertreten, im Rahmen einer Erziehung zu und durch Bewegung, Spiel und Sport Unterrichtskonzepte als Ergänzungen vor allem zur Qualifizierung einer angemessenen Sach- und Schülerorientierung anzusehen. Eine Konkretisierung über Bewegungsfelder und damit verbundene Körperübungen erscheint als Möglichkeit für Lehrer*innen, fachdidaktisches Können durch „kleine Schritte“ zu erweitern.*

The Problem of Implementing Sport Instructional Concepts in Lessons

Especially the analysis of what attention teachers give to multi-perspective concepts in their lessons suggests that the implementation of instructional concepts is problematic. The author discusses the following foci as causes of this problem: changes in stated sport instructional concepts; difficulties with developing sport instructional abilities; the lack of a systematic connection among physical exercises; disregard for the specific methods of the movement areas. Finally he argues that in the frame of education for and through movement, play and sport related teaching concepts have to be considered as supplements primarily aiming for an adequate orientation toward the topic and the student. The author suggests the possibility of adding specifications through the movement areas and their connected physical exercises as a means for improving the teachers' sport instructional abilities step by step.